



wir passailler

Oststeirischer Lebensort
Familienfreundliche Gemeinde
Naturparkgemeinde im Almenland

Amtliche Mitteilung
der Marktgemeinde Passail

An einen Haushalt – zugestellt durch Post.at
Ausgabe: 050/2026 – Februar 2026

Erscheinungsort: Marktgemeinde Passail
Verlagsort & Verlagspostamt: 8162 Passail (Postpartner)



**Kinder
Gemeinde
Rat** LANDENTWICKLUNG STEIERMARK



Einladung zur Angelobung unseres Kindergemeinderates - Seite 15

Neue Gemeindebäuerin

Dipl.-Ing. Melanie Haas wurde zur neuen Ortsbäuerin für die Gemeinde Passail gewählt.

Herzliche Gratulation!

Seite 28



Faschingsumzug

Auch heuer findet der Faschingsumzug mit vielen tollen Wägen wieder auf unserem schönen Hauptplatz statt.

Seite 18

Stellenangebote

Sommerjobs am Freizeitsee
Egal ob mehrere Monate als fixe Buffekraft oder als Ferialjob in den Ferien.

Seite 13



» **Robert Schaffer**
1. Vizebürgermeister

Vielfältige Aufgaben der Gemeinde

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Mit einem kleinen Winterwunderland und strahlenden Kinderaugen zu Weihnachten ging ein arbeitsreiches Jahr 2025 zu Ende. Wir wünschen allen einen gesunden, erholsamen und erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Intensiv gearbeitet wurde zuletzt an den finanziellen Aufgaben der Gemeinde: Nachtragsvoranschlag sowie Voranschlag 2026 wurden fertiggestellt und zur Prüfung an das Land Steiermark übermittelt – für Transparenz und Sicherheit in der Finanzplanung. Die notwendigen Investitionen in den Winterdienst haben sich als richtige Entscheidung erwiesen.

Ein großer Dank gilt allen helfenden Händen, die jedes Jahr Aufbau und Gestaltung der Weihnachtsdekoration ermöglichen.

Mit voller Energie widmen wir uns nun einem wichtigen Projekt: Das derzeit geschlossene Freizeitcamp muss dringend instandgesetzt werden, insbesondere mit Blick auf das Rechbergrennen Ende April. Der Zeitplan ist eng, die Arbeiten laufen auf Hochtouren.

Auch Fort- und Weiterbildung sind ein fixer Bestandteil unserer Arbeit.

Genießen wir die Ruhe des Winters und blicken wir gemeinsam gestärkt und zuversichtlich dem Frühling entgegen.

Ihr Vizebürgermeister
Robert Schaffer

**Die nächste Gemeindezeitung
inkl. Sommerprogramm
erscheint Ende Mai!**

Bitte übermitteln Sie Ihre Inhalte bis spätestens
20. April 2026 an gemeindezeitung@passail.at

Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Passail, Bgm. Patrick Rosenberger, Markt 1, 8162 Passail
Redaktionelle & grafische Gestaltung: Marktgemeinde Passail, Abteilung Verwaltung; Druck: Creativ Agentur Leitner
Offenlegung gem. Mediengesetz: Die amtlichen Mitteilungen der Marktgemeinde Passail, dient der Information der Passailer Bevölkerung.
Fotos: Mgde. Passail, Foto Andrea, Fotoglick, pixabay.com, die jew. Veranstalter, direkt am Bild vermerkt oder AI-generiert
Lokalberichte: Texte, Fotos und damit verbundene Rechtsverantwortung liegt bei den übermittelnden Institutionen.
Kontakt: Marktgemeinde Passail, Tel.: 03179 23300, Mail: marktgemeinde@passail.at, Web: www.passail.at



» **Mag. a Eva Karrer**
2. Vizebürgermeisterin

Das Informationsfreiheitsgesetz

Liebe Passailerinnen & Passailer!

Bürgerinformation NEU:

Informationsfreiheitsgesetz – wie funktioniert es? Es gibt jedem das Recht, bestimmte Informationen von Behörden zu bekommen. Man kann Auskunft oder Akteneinsicht beantragen, muss keinen Grund nennen und soll die Infos innerhalb von vier Wochen bekommen. Es gibt jedoch auch Ausnahmen, wann Informationen geheim bleiben müssen, z.B. zum Schutz persönlicher Daten oder der Sicherheit.

Auf der Homepage <https://www.data.gv.at/> kann man alle jene Informationen einsehen, die von einer bestimmten Stelle z.B. der Gemeinde Passail schon veröffentlicht wurden (derzeit sind z.B. die Voranschläge und die Rechnungsabschlüsse dort einsehbar).

Will man selbst keine Anfrage stellen, kann man über <https://fragdenstaat.at/> Anfragen stellen lassen – so kann man Zeit und Aufwand sparen.

Wer - Die Pflicht zur Informationserteilung trifft u.a. alle Verwaltungsorgane von Bund, Ländern und Gemeinden (inklusive die mit der Verwaltung betrauten Organe).

Wie - Eine Anfrage kann formfrei unter anderem schriftlich, mündlich oder telefonisch eingehen.

Wann - Die Frist zur Auskunftserteilung beträgt 4 Wochen.

Wenn die Informationserteilung binnen 4 Wochen nicht möglich und besondere Gründe vorliegen oder eine Anhörung betroffener Personen erforderlich ist, ist eine Fristverlängerung um weitere 4 Wochen möglich.

Zu beachten sind jedenfalls Geheimhaltungsgründe oder auch Persönlichkeitsrechte (insbesondere Datenschutz). Probieren Sie es einfach aus!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühlingsbeginn 2026.

Ihre 2. Vizebürgermeisterin Mag. a Eva Karrer

impressum



» Patrick Rosenberger Bürgermeister

Viele Projekte in den Startlöchern

Liebe Passailerinnen und Passailer!

Trotz der enormen Herausforderungen, vor welchen wir aktuell stehen, blicke ich **mit großer Zuversicht** auf das Jahr 2026!

Gerade in bewegten Zeiten ist es wichtig und notwendig, mit Zusammenhalt gegenseitigem Vertrauen und einem gemeinsamen, positiven Blick nach vorne die anstehenden Aufgaben zu meistern. Ich bin überzeugt, dass uns ein arbeitsreiches, aber erfolgreiches Jahr bevorsteht.

Mit Freude darf ich Ihnen einige Vorhaben und Projekte nennen, die im Jahr 2026 realisiert werden sollen:

Um das touristische Angebot von Passail aufrecht zu halten ist eine umfassende **Sanierung des Freizeitcamps** notwendig – pragmatisch und mit Hausverstand werden wir diese umsetzen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die **Hochwasserfreistellung** für das Gelände des Bauhofs der Marktgemeinde Passail. Die Arbeiten an der **Straße Buchberg–Breitenau** gehen mit der dritten Etappe in die nächste Phase und stellen eine weitere wichtige Verbesserung unserer Infrastruktur dar.

Inhaltsverzeichnis dieser Ausgabe

- 4 – 17 Gemeindeinformationen und wichtige Mitteilungen
- 18 – 19 Einsatzorganisationen
- 20 – 24 Bildungseinrichtungen
- 25 Gesunde Seite
- 26 – 33 Lokalberichte und Vereinsleben
- 34 – 35 Veranstaltungstipps
- 36 Kultur in Passail

Zusätzlich werden mehrere **Straßenbau-, Beleuchtungs- und Entwässerungsprojekte** im kleineren Umfang umgesetzt, die wesentlich zur Lebensqualität und Sicherheit in unserer Gemeinde beitragen.

Ich bin zuversichtlich, dass es im laufenden Jahr 2026 zum **Spatenstich** für den geplanten Neubau der **Einsatzzentrale des Roten Kreuzes Passail** kommen wird – ein bedeutender Schritt für die Sicherheit und Versorgung unserer Bevölkerung sowie für die Zukunft unseres Gesundheits- und Sozialwesens.

Die erforderliche **Dachsanierung des Rüsthause der Freiwilligen Feuerwehr Passail** stellt eine weitere, für unsere Einsatzorganisation enorm wichtige Maßnahme dar.

Die **Umstellung der Beleuchtung in der Mittel- und Musikschule** ist ein Projekt, welches für alle Schülerinnen und Schüler, Pädagoginnen und Pädagogen eine moderne, zeitgerechte Lern- und Arbeitsumgebung schafft. Für den Fuhrpark der Marktgemeinde Passail konnten im Jänner bereits zwei neue Fahrzeuge anschafft und die alten ausgemustert werden.

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, den Einsatzorganisationen sowie allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Engagement, ihre Geduld und ihre Unterstützung und freue mich auf ein **gutes Jahr 2026 für Passail!**

**Euer Bürgermeister
Patrick Rosenberger**

So erreichen Sie uns!



Rathaus Passail

Markt 1, 8162 Passail

Tel. 03179 23300

Fax 03179 23300-30

marktgemeinde@passail.at

www.passail.at

Amtszeiten (Parteienverkehr)

MO: 08–12 Uhr &
14–18 Uhr

MI: 08–12 Uhr

DO: 08–12 Uhr &
14–18 Uhr

FR: 08–12 Uhr

Störungstelefon

außerhalb der Amtszeiten
(z.B. bei Wasserrohrbrüchen):

Tel. 03179 23300-99

Sprechstunden

**Bürgermeister
Patrick Rosenberger**

Tel. 0664 35 02 057

Aufgrund der großen Nachfrage ist immer eine telefonische Terminvereinbarung erwünscht!

Kontakte Vizebürgermeister

1. Vbgm. Robert Schaffer
Tel. 0664 85 144 33

2. Vbgm. Mag.^a Eva Karrer
Tel. 0664 385 21 21

Notar-Sprechstunde

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Rathaus Passail
Anmeldung erforderlich:
03172/5533



Gemeindestraßen: Tauwetersperre

Vorankündigung: 7,5-Tonnen-Beschränkung bei Tauwetter.

Alljährlich, wenn nach den Wintermonaten die Temperaturen steigen, sperrt die Gemeinde Passail ihre Gemeindestraßen für einige Wochen für den Schwerverkehr über 7,5 Tonnen. Hiermit soll auf die bevorstehenden Einschränkungen hingewiesen und deren Notwendigkeit erklärt werden.

Warum macht die Gemeinde das?

Gerade in der Tauphase sind unsere Straßen besonders anfällig. Durch das Auftauen des gefrorenen Untergrundes kommt es bei hoher Belastung häufig zu Frostaufrüchen und schweren Straßenschäden. Diese Schäden sind nicht nur ärgerlich, sondern auch mit hohen Sanierungskosten verbunden. Um unsere Gemeindestraßen langfristig schützen und öffentliche Mittel sinnvoll einsetzen zu können, ist es daher notwendig, den Schwerverkehr in dieser sensiblen Zeit vorübergehend einzuschränken.

Welche Fahrten sind betroffen?

Die Beschränkung richtet sich vor allem an planbare und nicht dringende Fahrten. Dazu zählen beispielsweise Holz- und Hackguttransporte oder die Bestellung von landwirtschaftlichem Futtermittel. Diese Fahrten sollten – wenn möglich – vor oder nach der Sperrzeit durchgeführt werden. Von der Regelung ausgenommen sind



unter anderem Schneeräumfahrzeuge, Müllabfuhr, Schulbusse, Einsatzfahrzeuge sowie Vieh- und Milchtransporte.

Ausnahmen?

Für Gewerbebetriebe im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit sowie für dringende Einzel- oder Baustellenfahrten besteht die Möglichkeit, eine Ausnahmegenehmigung zu beantragen. Der Antrag ist schriftlich an infrastruktur@passail.at zu richten und muss mindestens drei Werkstage vor der geplanten Fahrt eingebracht werden.

Zeitraum der Sperre

Die Sperre der Gemeindestraßen erfolgt üblicherweise im Zeitraum von Mitte Februar bis Anfang März und dauert etwa zwei bis drei Wochen. Der genaue Zeitpunkt hängt von der Witterung ab und kann daher nicht frühzeitig bekanntgegeben werden. Die Gemeinde ist bemüht, die entsprechende Verfügung einige Tage vor Inkrafttreten via Almenland-App

und Social-Media bekannt zu geben.

Strafen bei Nichteinhaltung

Die Missachtung des Fahrverbotes stellt eine Verwaltungsübertretung dar, wird bei der Polizei angezeigt und von der Bezirkshauptmannschaft bestraft. Kommt es durch verbotene Fahrten zu Straßenschäden, kann zusätzlich eine Schadensersatzforderung seitens der Gemeinde entstehen.

Geltungsbereich

Die Sperre gilt ausschließlich für Gemeindestraßen. Bundes- und Landesstraßen sind davon nicht betroffen. Dazu zählen beispielsweise die B64 sowie die Gollerstraße, Semriacherstraße und Tyrnauerstraße.

Die Gemeinde bittet um Verständnis für diese notwendige Maßnahme und bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Mithilfe zum Erhalt unserer Infrastruktur. ■

Schul- und Kindergartenbus 2026/27

Das nächste Schul- und Kindergartenjahr kommt schneller als man denkt.

Um die jährliche Tourenplanung effizient gestalten zu können, erinnern wir Sie daran, das Anmeldeformular bis spätestens Ende April 2026 ausgefüllt per Mail an marktgemeinde@passail.at zu senden oder direkt im Marktgemeindeamt abzugeben.



Anmeldeformular und Richtlinien finden Sie unter:

www.passail.at/formular/
unter „Kindergarten- und Schülertransport“

Oder direkt diesen QR-Code scannen



Erinnerung an FABI-Pass

Eltern sein ist eine schöne, aber auch herausfordernde Aufgabe. Um Sie dabei zu unterstützen, möchten wir Sie an die Möglichkeit der **Elternbildung mit dem Familienbildungspass (FABI-Pass)** erinnern.

Jede Familie erhält den FABI-Pass zur **Geburt des Kindes (Phase 1)** und zum **Schulbeginn (Phase 2)**.

Nach dem Besuch von acht gekennzeichneten Veranstaltun-

gen pro Phase erhalten Sie mit Ende der Phase eine **Subvention von € 100,-- in Form von Wirtschaftsmünzen** der Passailer Wirtschaft.

Fabi-Sticker erhalten Sie z.B. für folgende Veranstaltungen:

- » Zwergerltreff (mind. 5 Besuche/Jahr)
- » Schwimmkurs über die Gemeinde
- » Skikurs über Kindergarten/Schule (ab 3 Tage)
- » Bücherei Passail (mind. 10 Besuche/Jahr)
- » Vorträge des Elternvereins Passail
- » Gekennzeichnete Vorträge der Gesundheitsplattform (FABI-Logo)
- » Besuch im Stollen Arzberg
- » Gekennzeichnete Veranstaltungen (FABI-Logo)



Neu im Team



Ing. Patrick Hindler, BSc

Seit 7. Jänner 2026 verstärkt Patrick Hindler das Team der Gemeinde als stellvertretender Leiter des Bauamtes.

In Passail aufgewachsen und derzeit in Weiz wohnhaft, kehrt er nun beruflich wieder in seine Heimatgemeinde zurück.

Seine Freizeit verbringt er gerne beim Padeltennis.

Herzlich Willkommen, Patrick!

Frühjahrsputz-Aktionstag in Passail

Hiermit ergeht an alle BürgerInnen unserer Gemeinde wieder der Aufruf, den steirischen Frühjahrsputz zu unterstützen.

**Samstag,
28. März 2026**

**Treffpunkt:
8:00 Uhr
Dorfplatz Arzberg**

**12:00 Uhr
Einladung zum
Mittagessen**



Der große steirische Frühjahrsputz



- » Sie erhalten beim Treffpunkt genauere Informationen zu Ablauf, Einsatzort und weiteren Maßnahmen.
- » Einzelpersonen und Gruppen sind herzlich willkommen.



Brauchtumsfeuer zu Ostern und zur Sonnenwende

In Hinblick auf die anstehenden Brauchtumsfeuer ist nicht immer ganz klar, was erlaubt ist und was nicht.

Daher hier ein kurzer Überblick:

**Brauchtumsfeuer sind:
Osterfeuer am Karsamstag,
4. April 2026**

Das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15:00 Uhr des Karsamstags bis 03:00 Uhr früh am Ostersonntag zulässig.

**Sonnwendfeuer:
Sonntag, 21. Juni 2026**

Was ist erlaubt?

Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung im unmittelbaren Anfallsbereich verbrannt werden.

Nur unter diesen Voraussetzungen handelt es sich nicht um Verbrennung von Abfall.

Was ist verboten?

Das Zusammensammeln von Strauch- und Baumschnitt zu sehr großen Feuern ist nicht zulässig!

Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Baummaterial, Verpackung, Paletten, Möbel) und nicht biogene Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) mitverbrannt werden.

Informationen

In jedem Fall sollten Sie bereits länger gelagertes Material umlagern, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

Brauchtumsfeuer sind nur bei Einhaltung der Sicherheitsvorschriften, entsprechender Überwachung und bei Durchführung von Nachkontrollen nach dem Ablöschen zulässig.

Bei starkem Wind und großer Trockenheit ist das Verbrennen im Freien unzulässig!



Auszahlung Jagdpachteuro 2026

Der Jagdpachteuro 2026 wird an die Grundbesitzer des Gemeindejagdgebietes unter Zugrundlegung des Flächenausmaßes der in das Gemeindejagdgebiet einbezogenen Grundstücke aufgeteilt. **Dieser Aufteilungsentwurf liegt von 09.02.2026 bis 09.03.2026 im Gemeindeamt zur Einsicht auf.**

Während dieser Auflagefrist steht es jedem Grundeigentümer frei, gegen den Aufteilungsentwurf schriftliche oder persö-

liche Einwendungen zu erheben. Nach Ablauf der Auflagefrist und Beschluss der Auszahlung durch den Gemeinderat wird die Auszahlung 14 Tage öffentlich kundgemacht, mit dem Hinweis, dass Anteile, die nicht sechs Wochen nach der Kundmachung angefordert wurden, zugunsten der Marktgemeinde Passail verfallen.

Ab einem Betrag von 20,00 Euro wird die Jagdpacht automatisch an die Gemeindebür-

ger ausbezahlt. Dies erfolgt, wie auch schon in den vergangenen Jahren, in Form einer Gutschrift auf der Vorschreibung 2. Quartal. Unter 20,00 Euro ist die Jagdpacht anzufordern. Wurde die Auszahlung bereits einmal beantragt, bleibt dies für die künftigen Auszahlungen aufrecht.

Frist für die Anforderung nach Beschluss durch den Gemeinderat ist von 27.03.2026 bis 08.05.2026.

Gemeindegebühren ab 1.1.2026

Über die Gründe für die Anpassung der Gebühren bei der **Abwasserbeseitigung und Abfallentsorgung** wurde bereits in der letzten Gemeindezeitung (Ausgabe 049/2025) informiert. Die neuen Tarife wurden im **Gemeinderat am 27. November 2025** beschlossen.

Die Wassergebühren wurden gemäß Abgabenordnung um 4 % indexiert.

Alle angeführten Beträge sind in Euro angegeben und enthalten 10 % USt.



Abfallentsorgung

Grundgebühr (pro Jahr):

1 Person	€ 38,31
2 Personen	€ 52,20
3 Personen	€ 62,10
4 Personen	€ 69,40
5 Personen	€ 75,30
6 Personen	€ 77,96
ab 7 Personen	€ 79,30
Nebenwohnsitz pro Person	€ 19,16
Kein Wohnsitz / pauschal	€ 38,31

Variable Gebühr:

Mindestmüllmenge:
120 Liter je Person und Jahr

Restmüll:

60-Liter-Sack	€ 3,00
120-Liter-Tonne	€ 6,00
240-Liter-Tonne	€ 12,00
770-Liter-Tonne	€ 37,80
1100-Liter-Tonne	€ 54,00

Biomüll:

120 Liter	€ 204,60/Jahr (19 Entleerungen)
240 Liter	€ 383,60/Jahr (19 Entleerungen)

Abwasserentsorgung

Anschlussbeitrag

€ 13,89 je m² Fläche
Grundgebühr € 60,31 jährlich
Ferienwohnung/
Zweitwohnsitz € 128,00 jährl.

Verbrauchsgebühr

Variante A: € 128,00 je Person
Variante B: € 3,20 je m³

Wasserversorgung

Verbrauchsgebühr

€ 2,01 je m³

Anschlussbeitrag

€ 3.300,00 je Neuanschluss

Grundgebühr

€ 105,87 jährlich

SUB-Zählergebühr (LW)

€ 20,61 jährlich

Gartenwasser

€ 105,87 jährlich



Danke an Freizeit-Müllsampler

Dank für vorbildliches Engagement

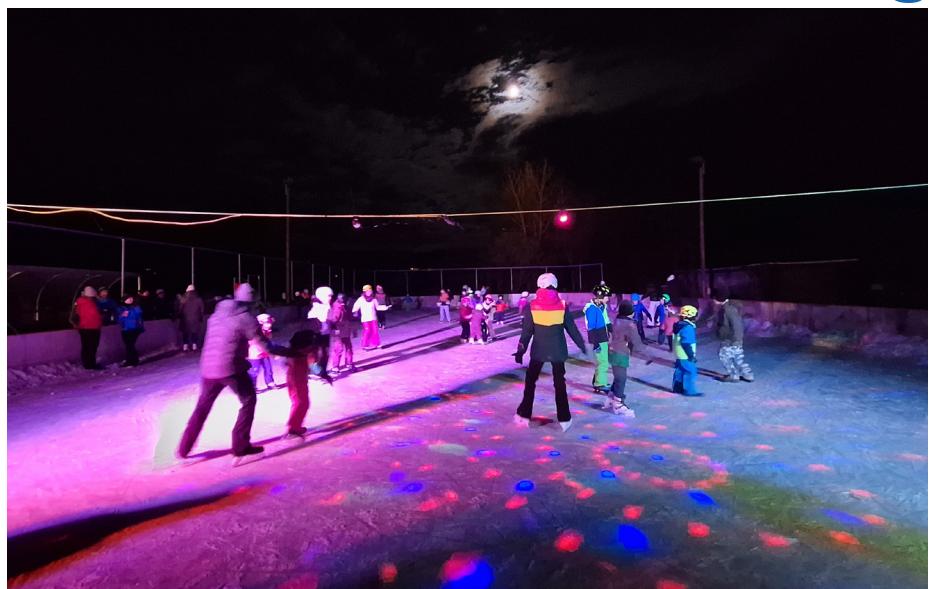
Ein herzliches Dankeschön an Hilde und Markus Pammer aus Unterpircha, die bei ihren regelmäßigen Spaziergängen stets Müll sammeln und damit ein wichtiges Zeichen setzen, selbst keinen Abfall wegzwerfen und Vorbild für unsere Kinder zu sein. Gemeinsam tragen wir so zu einem sauberen und lebenswerten Passail bei – vielen Dank für dieses vorbildliche Engagement!



Eislaufplatz: Eisdisco ein voller Erfolg

Vollmond, Discolichter, tolle Musik, viele Besucher und vor allem viele leuchtende Kinderaugen - eine bessere Stimmung hätte bei der alljährlichen Eisdisco am 2. Jänner 2026 beim Passailer Eislaufplatz gar nicht sein können.

Herzlichen Dank an die ehrenamtlichen Passailer Eismeister für diese tolle Veranstaltung, aber vor allem auch für die perfekten Verhältnisse auf unserem Eislaufplatz.



TKV-Entsorgung: Info für Landwirte

Für Kadaver-Entsorgungen unter 30 kg ist es möglich, über die Gemeinde eine Bestätigung zu erhalten.

Szenario:

Ein Jungvieh wird geboren, erhält eine Ohrmarke und verstarbt nach wenigen Tagen. Da das Vieh unter 30 Kilogramm wiegt, wird es von der Tierkörperverwertung nicht am Hof abgeholt, der Landwirt muss den Kadaver selbst über den TKV-Container der Gemeinde entsorgen.

Bis dato war es der Gemeinde nicht möglich, dafür eine Bestätigung auszustellen.

Vorgehensweise:

Im TKV-Raum der Gemeinde Passail am Bauhof Hohenau befindet sich eine Liste mit Datum, Name und Ohrmarkennummer. Sollte ein Landwirt einen Kadaver entsorgen, für den er eine Bestätigung braucht, bitte in die Liste entsprechend eintragen, abfotografieren, um mit dem Foto im Bürgerservicebüro die gewünschte Bestätigung zu erhalten.

Mülltonneninfos zusammengefasst

Jeder Haushalt erhält **eine Papiertonne** **kostenlos** von der Marktgemeinde Passail.

Die **Abholung** erfolgt laut **Müllkalender**, der auch online auf <https://www.passail.at/muellentsorgung/> abrufbar ist. Zusätzlich erinnert die **Almenland-App** per Push-nachricht an die Entsorgungs-termine.

Warum die Papiertonne?

Überfüllte Sammelstellen und Papier im Restmüll waren häufige Probleme. Durch richtige Trennung leisten wir **aktiven Umweltschutz**, erhöhen die Sammelquote und helfen, **Müllgebühren niedrig zu halten**.

Zweite Papiertonne möglich:

Bei Bedarf kann eine zweite Papiertonne kostenpflichtig im Bürgerservicebüro (Tel. 03179/23300) bestellt werden. Einmaliger Selbstbehalt: € 41,40. Beschädigte Tonnen werden bei der Entleerung kostenlos ausgetauscht.



Was gehört hinein?

JA: Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Prospekte, Kartonagen, Wellpappe, Schulhefte, Briefkuverts (auch mit Fenster), Geschenkpapier

NEIN: Verbundmaterialien (z. B. Tetrapack), Kunststoffumhüllungen

Tipp: Kartonagen bitte zusammenfalten! Große Mengen im ASZ zu den Sperrmüllterminen entsorgen.



Fehlwurf: Altpapier im Restmüll kann nicht recycelt werden

Bitte darauf achten, dass der Müllcontainer beschriftet ist!

Papier- und Restmüllcontainer müssen mit der Hausnummer versehen sein.

Sollte die Beschriftung verblasst sein, bitte einfach mit einem wasserfesten Stift nachziehen.

Sollte sich der Aufkleber gelöst haben, kann im Gemeindeamt ein neuer abgeholt werden.



Im Falle von Fehlwürfen oder nicht vorhandenem Müllanhänger wird dies dem Besitzer der Tonne in Rechnung gestellt. Es ist für uns und den Besitzer unangenehm, wenn die Rechnung aufgrund fehlender Beschriftung den Nachbarn erreicht. ■

Ausflug der Passailer Marktfahrten

Auch im Jahr 2025 fand wieder ein Ausflug mit den treuen Kunden unserer Marktfahrten statt.

Er führte uns über die Brandlucken zum Biohof Hochegger nach Gasen. Zum Abschluss gab es eine zünftige Jause auf der Lindenbergs Stub'n, gesponsert von unserem Bgm. Patrick Rosenberger sowie Vizebgm. Robert Schaffer. ■



Die Grünschnitt-Saison beginnt

Änderung der Richtlinie

Ab heuer können auch **Gewerbebetriebe in Kleinmengen** (z.B. Blumengeschäfte und selbstständige Grünpfleger) sowie **Haushalte mit Nebenwohnsitz** ihren Grün- und Strauchschnitt am Entsorgungsplatz der Marktgemeinde Passail beim Bauhof Hohenau entsorgen.



Vorgehensweise Haupt- und Nebenwohnsitze

Personen mit einem Haushalt in Passail, die ihren Grün- und Strauchschnitt selbst entsorgen, **registrieren sich** im Gemeindeamt persönlich oder telefonisch oder online unter

[www.passail.at/
gruenstrauchschnitt/](http://www.passail.at/gruenstrauchschnitt/)

unter Angabe des KFZ-Kennzeichens. Damit erfolgt die Freischaltung für das gesamte Jahr zur automatischen Einfahrt beim Schranken.

Nebenwohnsitze sind Hauptwohnsitzen gleichgestellt.

Alle, auch jene, die 2025 ihr Kennzeichen bereits hinterlegt hatten, müssen sich bitte für das Jahr 2026 neu registrieren!

Vorgehensweise Kleingewerbe

Der jeweilige Betrieb meldet sich vorab bei der Gemeinde mit Angaben zur geplanten Menge und zum geplanten Entsorgungstermin. Das Kennzeichen des Fahrzeugs wird anschließend **für diese eine Entsorgung freigeschaltet**. Am Grünschnittplatz wird zusätzlich ein Liefer-

scheinblock hinterlegt. Dort ist bei der Anlieferung die Menge, das Datum und die Uhrzeit einzutragen und der Lieferschein in den dafür vorgesehenen Postkasten einzuwerfen. Auf dieser Basis erfolgt anschließend die Verrechnung.

Tarifübersicht

- » **Privathaushalte (Haupt- und Nebenwohnsitze):** **€ 50,- Jahrespauschale**
- » **Gewerbebetriebe:** **€ 25,- pro m³**

Fahrzeug-Ersatzbeschaffungen

Der neue Kipper sowie der Radlader wurden übernommen und stehen ab sofort für den Gemeindeeinsatz bereit. Damit ist unser Bauhof wieder bestens ausgestattet.

Ein herzliches Dankeschön an die Firma Landring für die professionelle und reibungslose Abwicklung.

Wir freuen uns über die Verstärkung unseres Fuhrparks – zum Vorteil unserer gesamten Gemeinde!



Die Heckenschnitt-Saison beginnt

Was Sie über den korrekten

Heckenschnitt wissen müssen

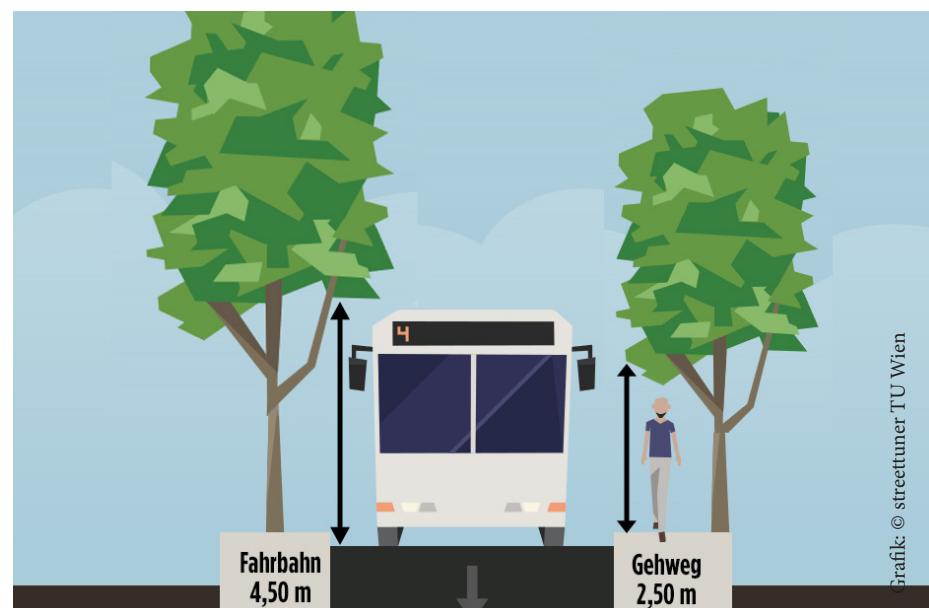
Um etwaige Schäden an Fahrzeugen zu vermeiden, sind gemäß § 91 StVO Bäume und Hecken zu schneiden. Dies ist weiters wichtig, um Unfälle zu vermeiden, die durch Sichtbehinderungen auf den Straßenverlauf oder Verkehrsschilder passieren können.

Was die Gemeinde tut:

» Die Gemeinde ist für das öffentliche Gut zuständig. Sie als Grundeigentümer sind für Ihr Eigentum zuständig. Die Gemeinde ist jedoch befugt, Bäume und Sträucher entlang von Gemeindestraßen zu schneiden, wenn der Grundstücksbesitzer seiner Verpflichtung nicht rechtzeitig nachkommt.

» Unsere Gemeindemitarbeiter sind fachlich geschult und können Sie beraten, welche Abstände einzuhalten sind und in welchem Ausmaß der Heckenschnitt nötig ist. Sie arbeiten auf der Grundlage von Gesetzen und dürfen keine gut gemeinten Ratschläge von Ihnen annehmen.

» Die Gemeindemitarbeiter kontrollieren die freie Sicht



grafik: © streettuner TU Wien

auf den Straßenverlauf und auf Verkehrsschilder und schneiden diese frei, falls eine Beeinträchtigung gegeben ist.

» Die Gemeinde haftet für Schäden und kann privat- und strafrechtlich zur Verantwortung gezogen werden. Die Gemeinde ist für Schäden entlang von Gemeindestraßen versichert.

Was Grundeigentümer tun:

» Grundeigentümer haben den Baum- und Strauchschnitt entlang ihrer Grundgrenze selbstständig zu erledigen.

» Fragen Sie unsere Mitarbeiter um Rat oder informieren Sie sich bei Fachfirmen, wie ein fachgerechter Baum-

oder Heckenschnitt zu erfolgen hat. Dadurch können Sie auch ökologische Kriterien berücksichtigen.

» Melden Sie eingewachsene Verkehrsschilder und Stellen, wo Sträucher die Sicht auf den Straßenverlauf beeinträchtigen, um sich oder andere vor Unfällen zu schützen, an marktgemeinde@passail.at oder unter 03179/23300.

» Auch Sie als Privatpersonen haften im Schadensfall für Bäume und Sträucher auf Ihrem Grundstück, die den öffentlichen Verkehr beeinträchtigen könnten.

Hinweis für Private

Es stehen Ihnen folgende regionale Unternehmen zur Verfügung, die für den privaten Baum- und Heckenschnitt selbst beauftragt werden können.

Fa. Erdbewegung Rosenberger

Tel.: 0664 35 02 057

Maschinenring Almenland

Tel.: 059060 65850

Pierer Bau

Tel.: 03179 27 603





Bild: meGRENNT / Pixabay

Jetzt
umsteigen
und Bioabfälle
selbst kompostieren!
Der AWV Weiz
unterstützt
Sie dabei!

Aktion

Komposterde im eigenen Garten herstellen ist gar nicht schwer!

Der erste Schritt dazu ist
einen Komposter anzuschaffen.
Dabei wollen wir Sie unterstützen!

Wie? Ganz einfach:

- Komposter Ihrer Wahl im Bezirk Weiz kaufen
- Förderantrag und Rechnung an den AWV Weiz senden
- Förderung erhalten: 50% der Anschaffungskosten bis max. € 40,-
- Feinste Komposterde für den eigenen Garten herstellen!

Weitere Infos:

Abfallwirtschaftsverband Weiz
Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch
Tel.: 03172 410 41-0
office@awv-weiz.at www.awv-weiz.at

Bitte beachten Sie folgende Teilnahmebedingungen:
Hauptwohnsitz des Fördernehmers ist im Bezirk Weiz;
Pro Haushalt wird max. 1 Stk. Komposter gefördert;
Der Kauf muss in einem Geschäft im Bezirk Weiz getätigkt werden;
Der AWV Weiz überweist den Förderbetrag an die AntragstellerIn;
Aktionszeitraum: 01.01. - 31.12.2026, Einsendeschluss für Rechnungen,
einlangend beim AWV Weiz bis 31.12.2026.
Ihre Daten werden mit den jeweiligen
Gemeindeämtern abgeglichen, jedoch nicht an Dritte weitergegeben.



Förderantrag
als Download
verfügbar auf
www.awv-weiz.at



Sommer, See & Job – jetzt bewerben!

Für die Sommersaison 2026 sucht die Marktgemeinde Passail Saisonarbeitskräfte und Ferialpraktikant:innen für das Seebuffet am Freizeitsee Passail. Nutzen Sie die Gelegenheit, dort zu arbeiten, wo andere ihre Freizeit verbringen, wertvolle Berufserfahrung zu sammeln und Teil eines freundlichen Teams zu werden.

Bewerbung bis:
15.03.2026

E-Mail:
marktgemeinde@passail.at

Weitere Informationen:
www.passail.at/jobs



„Du liebst den Umgang mit Menschen und möchtest gerne über die Sommermonate Seeluft schnuppern?“
Nütze jetzt diese Möglichkeit und komm in unser motiviertes Team.



Stellenausschreibung

Die GEMEINDE als Arbeitgeber
Passail – Natürlich leben
Leben & Arbeiten mit Qualität

Wir freuen uns auf dich als:

Buffetkraft für unseren Freizeitsee in Passail

Wir bieten:

- freundliches und motiviertes Arbeitsumfeld, gutes Arbeitsklima, Arbeiten auf Augenhöhe
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- hohe Arbeitsplatzsicherheit bei entsprechendem Engagement
- Flexible Arbeitszeitmodelle (auch ganzjährig möglich)
- Anrechnung von öffentlichen Vordienstzeiten

Du kannst nachweisen:

- freien Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- vollständige Bewerbungsunterlagen
*Bewerbungsschreiben *Lebenslauf mit Lichtbild
*Strafregisterbescheinigung



www.passail.at

Auf einen Blick:

- Dienstort**
Passail
- Stundenausmaß**
30 WStd. - 40 WStd.
- Beginn**
ab Saisonbeginn 2026 (Mai)
mindestens 100% bis zum Saisonende, Weiterbeschäftigung als Raumpfleger/in mit 20 WStd. möglich
- Entlohnung**
mind. **2.315,90** bei
40 WStd. (100% Beschäftigung
gegen Leistungskategorie 5),
Stufe 1, Struktur GVBG

„Du möchtest dir in den Ferien ein Taschengeld dazuverdienen und was für die Öffentlichkeit tun?“
Nütze jetzt diese Möglichkeit und komm in unser motiviertes Team.



Stellenausschreibung

Die GEMEINDE als Arbeitgeber
Passail – Natürlich leben
Leben & Arbeiten mit Qualität

Wir freuen uns auf dich als:

Ferialarbeiter/in Ferialangestellter/e

Arbeitsmöglichkeiten:

- beim **Freizeitsee Passail** inkl. Buffetmitarbeit - die Ausbildung zum Badehelfer bei der Öster. Wasserrettung ist inkludiert
- bei Schlechtwetter: Mithilfe bei der Inventarisierung der gemeindeeigenen Gebäude - nur in Kombination mit Freizeitsee
- im **Wirtschaftshofteam**, wenn du gerne kräftig mitanpackst

Wir bieten dir:

- abwechslungsreiche Tätigkeiten und ein freundliches Arbeitsumfeld
- du sammelst Stunden für dein Pflichtpraktikum
- du erwirbst den Badehelferschein der Öster. Wasserrettung

Bewirb dich:

- mit **Bewerbungsschreiben und Lebenslauf mit Lichtbild**
- und bring Freude & Motivation zum Praktikum mit



www.passail.at

Auf einen Blick:

- Dienstort**
Passail
- Stundenausmaß**
40 WStd. (100%)
- Beginn**
Sommerferien 2026
- Entlohnung**
€ 980,-- brutto Stand 2025
zuzgl. anteil. SZ
und Urlaub



Bewerbungen bis 15.3.2026 an:

Marktgemeinde Passail, Markt 1, 8162 Passail | 03179 23300
per Mail marktgemeinde@passail.at

oder online



Bewerbungen bitte an:

Marktgemeinde Passail, Markt 1, 8162 Passail | 03179 23300
per Mail marktgemeinde@passail.at

oder online



Bildergalerie: Was war noch los...



70. Geburtstag von Knappenvereinsobmann Otto Schinnerl



Präsentation des neuen Programmes von Kultur in Passail



Preisschnapsen beim Taxwirt



Geburtstagsglückwünsche an Franz Möstl

Bildergalerie: Gemeindeschirennen



Viele strahlende Kinderaugen und großartige Leistungen beim Gemeindeschirennen am 25. Jänner 2026





Marktgemeinde
Passail



DEMOKRATIE DER ZUKUNFT

ANGELOBUNG

KINDERGEMEINDERAT PASSAIL



27. FEBRUAR 2026 | 17 UHR

KULTURSAAL PASSAIL

WEIZER STRASSE 44, 8162 PASSAIL



**Der Kindergemeinderat Passail &
die Gemeinde Passail freuen sich
auf Ihr Kommen!**



Vielen Dank an die großzügigen Sponsoren des Kindergemeinderates:

Bäckerei Niederl, Berger Christoph – „Feine Zeit“, Erdbewegung Pieber, Erdbewegung Rosenberger, Postwirt – Steinbauer Magdalena, GH Schober Harald, Gerhard Feldgrill GmbH, Greimel Hannes - GRAWE, H&V Süd – Klammler Harald, Hausleitner Franz – Planungsbüro, Holzbau Flicker GmbH, Kreimer Franz, M. Zottler Tischlerei GmbH, GH Hulfeld Michaela, Möstl Anlagenbau, Pichler Trockenbau GmbH, Raiffeisenbank Passail, Vinzenz Harrer GmbH, Gschua Hof - Vorraber Markus, Wildpower Holding

Aufruf Hundeanmeldungen

Jeder Hund, der in einen Haushalt einzieht, muss bei der Gemeinde angemeldet werden.

Neugeborene Hunde sind innerhalb von drei Monaten, erworbene Hunde innerhalb von zwei Wochen meldepflichtig. Der Hundehalter bekommt

daraufhin jährlich einen Bescheid für die Errichtung der Hundeabgabe.

Hundeabgabe:

Standardtarif * € 80,-

* Ermäßigungen laut Anmeldeformular unter

[www.passail.at/
hundeanmeldung/](http://www.passail.at/hundeanmeldung/)



Erinnerung Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark kann noch bis einschließlich 27.2.2026 beantragt werden.

Wichtig:

Bitte bringen Sie zur Antragstellung die **Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen mit.**

Bei Fragen steht das Team des Bürgerservicebüros gerne zur Verfügung!

HEIZKOSTENZUSCHUSS
jetzt beantragen!



Hauskrankenpflege Passailer Raum

Im Dezember fand die Jahress Vollversammlung des Vereines Hauskrankenpflege Passailer Raum statt.

Die Tätigkeit des Vereines erstreckt sich über die Gemeinden Passail, Fladnitz/Teichalm und St. Kathrein am Offenegg.

Herr Franz Klamler wurde als Obmann für die neue Periode gewählt und tritt somit die Nachfolge von Frau Vize-Bgm. Mag. Eva Karrer an.

Der Verein verfügt über 37 Pflegebetten, welche über den Verein vermietet, aufgestellt und gewartet werden.



Auch die verpflichtende jährliche Bettenüberprüfung wird vom Verein organisiert!

Die Miete für ein Pflegebett beträgt für Vereinsmitglieder 30,00 €/Monat und für Nichtmitglieder 35,00 €/Monat.

Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf 25,00 € im Jahr.

Falls jemand dem Verein beitreten möchte oder ein Pflegebett gebraucht werden sollte, bitten wir Sie, sich im Bürgerservice-Büro der Gemeinde zu melden, wo Sie weitere Informationen erhalten.

Telefon: 03179/23300-10
marktgemeinde@passail.at

Schwimmkurs 2026 in Fladnitz

Wie bereits in den letzten Jahren bietet die Marktgemeinde Passail in Zusammenarbeit mit den SchwimmlehrerInnen der ASU Ost-Steiermark (Mortantsch) sowie der Gemeinde Fladnitz an der Teichalm im Sommer Schwimmkurse sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene an.

Kosten:

€ 90,--

Gruppen:

Anfänger
Aufbau Grundkurs
Fortgeschritten (mit verschiedenen Techniken)



Anmeldung:

Marktgemeinde Passail
Tel.: 03179 23300

Termin:

Zweite Ferienwoche (MO-FR) - 20. bis 24. Juli 2026

Schlechtwetter-Ersatztage: Samstag & Sonntag

Jugendförderungen unserer Gemeinde

Die Marktgemeinde Passail unterstützt junge Gemeindegliederinnen und Gemeindeglieder mit folgenden Förderungen:

» Studentenförderung:

Studierende können eine Förderung von 200 € pro Semester beantragen. Erforderlich sind eine Inschriftenbestätigung sowie ein Nachweis über die Familienbeihilfe. Das Formular ist im Gemeindeamt oder online erhältlich.

» Fahrsicherheitstraining:

Führerscheinneulinge mit Hauptwohnsitz in Passail erhalten einen einmaligen Zuschuss von 100 €. Benötigt werden Rechnung und Teilnahmebestätigung.

Die Formulare sind im Gemeindeamt oder online erhältlich.

» ERINNERUNG an Taxigutscheine:

Jugendliche von 15 bis 19 Jahren erhalten jährlich 50 € in Form von Taxigutscheinen („Don't drink when you drive!“).

Erinnerung Abholung Taxi-Gutscheine

Einige Jugendliche haben ihre Taxigutscheine noch nicht abgeholt!



Bild: Kl-generiert

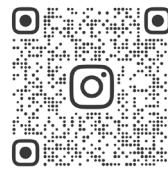


Infos und Formulare unter:

<https://www.passail.at/foerderung/>



Freiwillige Feuerwehr Plenzengreith



@FF_PLENZENGREITH

Adventfeier mit Adventkranzsegnung

Am 29. November hatten wir reiche Gäste kamen unserer jährliche Adventfeier Einladung nach und ließen es mit Adventkranzsegnung im sich mit Glühwein, Tee und Rüsthaus in Plenzengreith. Zahl- Raclette-Brot gut gehen.



Friedenslichtaktion

Unsere Feuerwehrjugend hat am 24. Dezember das Friedenslicht nach Plenzengreith geholt und an die Bevölkerung übergeben.



.....

Passail FASCHINGSUMZUG

Anmeldung Faschingswagen:
FF Passail - Daniel Schinnerl
Tel.: 0681 84 76 11 48

Wehrversammlung der FF Passail

Friedenslicht

Zum Jahresabschluss besuchte die Feuerwehrjugend das Rüsthaus der FF Weiz, um das Friedenslicht nach Passail zu bringen.



Wehrversammlung

Am 05. Jänner 2026 hielt die Feuerwehr Passail die gesetzlich vorgeschriebene Wehrversammlung in der Raabursprunghalle ab. Neben Berichten des Kommandanten und der Beauftragten konnten auch heuer wieder einige Angelobungen, Beförderungen und Auszeichnungen vorgenommen werden. Besonderer Dank gilt unseren Ehrengästen für den Besuch und ihre Grußworte.

Ankündigungen 2026

Am 17.2.2026 findet der alljährliche Faschingsumzug am Hauptplatz Passail statt, welcher in diesem Jahr von der FF Passail organisiert wird.

Das Feuerwehr-Frühstück wird in diesem Jahr am Sonntag, dem 31.5.2026 über die Bühne gehen.

Leistungsstatistik 2025

Einsätze

Anzahl: 72
Eingesetzte Mitglieder: 548
Einsatzstunden gesamt: 1.364

Übungen

Anzahl: 63
Eingesetzte Mitglieder: 488
Übungsstunden gesamt 1.824

Tätigkeiten

Anzahl: 665
Eingesetzte Mitglieder: 2.805
Tätigkeitsstd. gesamt: 13.617

**Gesamtleistung:
16.805 Stunden**

Danksagung

Die FF Passail möchte sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Passail für die großzügigen Spenden bedanken, welche im Rahmen unserer Sammelaktion 2025 aufgebracht werden konnten.

Kontakt

Jugendbeauftragte

Falls sich Ihre Kinder für die Feuerwehr interessieren, bitte melden Sie sich:

LM d.F. Thomas Hierz:
+43 664 9223312

LM d.F. Clemens Rose:
+43 660 2178655

GUT HEIL



Phonologie im Kindergarten Hohenau

Phonologische Bewusstheit bedeutet, dass Kinder ein Gefühl für die Bausteine unserer Sprache entwickeln.

Bei uns im Kindergarten Hohenau geschieht das ganz natürlich – durch Spiel, Bewegung und gemeinsames Ausprobieren.

Reime und Gedichte

Wenn Kinder Reime sprechen oder Gedichte hören, entdecken sie, dass Wörter ähnlich klingen können. Reimspiele stärken das Hörvermögen und machen gleichzeitig großen Spaß. Die Kinder finden schnell eigene Reime und fühlen sich wie kleine SprachkünstlerInnen.

Silben klatschen

Durch das Klatschen oder Stampfen von Silben wird Sprache körperlich erfahrbar. Wörter wie „Ba-na-ne“ oder „Feu-er-wehr“ werden in kleine Teile zerlegt. Das fördert ein erstes Gespür dafür, wie Wörter aufgebaut sind – eine wichtige Grundlage für das spätere Lesen und Schreiben.



Oberbegriffe, Einzahl & Mehrzahl

Auch der Wortschatz wächst spielerisch: Tiere, Fahrzeuge oder Lebensmittel werden sortiert und benannt. Die Kinder probieren aus, wie Wörter sich verändern: ein Auto – viele Autos, ein Ball – viele Bälle. So lernen sie, Zusammenhänge herzustellen und Sprache bewusst zu verwenden.

Artikel und ganze Sätze bilden

Im täglichen Miteinander üben die Kinder, Sätze zu formulieren: beim Erzählen, im Gespräch oder im Rollenspiel. Wir im Kindergarten unterstützen dabei die Kinder, passende Artikel (der, die, das) zu verwenden und Gedanken sowie Gefühle in vollständigen Sätzen auszudrücken.



Rätsel und Geschichten

Rätsel regen zum genauen Hinhören und Mitdenken an. Beim Geschichten Erzählen – ob frei erfunden oder nach Bildern – üben die Kinder, Erlebnisse zu ordnen und Gefühle auszudrücken.

Klatschsprüche und Fingerspiele

Rhythmische Klatschsprüche und Fingerspiele verbinden Sprache mit Bewegung. Die Kinder wiederholen diese Spielformen begeistert und festigen dadurch ganz nebenbei ihren Sprachrhythmus sowie ihre motorischen Fähigkeiten.

Warum ist das wichtig?

All diese spielerischen Angebote in unserem Kindergarten fördern die Sprachentwicklung nachhaltig. Sie stärken die Hörwahrnehmung, den Wortschatz, die Grammatik und das Selbstvertrauen im Umgang mit Sprache. Vor allem erleben die Kinder, dass Sprache Spaß macht – und das ist die beste Grundlage für einen gelungenen Start in die Schule.

Transition vom Kiga in die Schule

Die **Transition vom Kindergarten in die Schule** bezeichnet den Übergang in einen neuen Lebensabschnitt und bereitet Kinder emotional, sozial und organisatorisch auf den Schulalltag vor. Sie stärkt ihr Selbstvertrauen, mindert Ängste und unterstützt einen gelungenen Schulstart.

Jede Bildungseinrichtung in Passail setzt dabei unterschiedliche Schwerpunkte, um die Kinder bestmöglich zu begleiten.

Eine enge Zusammenarbeit aller Beteiligten ist entscheidend, damit Kinder, Eltern und Pädagog:innen gleichermaßen davon profitieren.

Auch der **Übergang von der Volksschule in die Mittelschule** wird in Passail aktiv gestaltet – durch persönliche Begegnungen, gegenseitige Besuche sowie regelmäßigen Austausch.

Die **Leitungen aller Bildungseinrichtungen** sind im Rahmen des **Regiocampus Passail** miteinander vernetzt und treffen sich regelmäßig zum Austausch.

Transition Kindergarten Passail & Hohenau – Volksschule Passail

Gemeinsame Aktivitäten wie Singen, Spielen und Bewegung sowie Besuche im Schulhaus ermöglichen erstes „Schulluft-Schnuppern“ und das Kennenlernen von Lehrkräften und Direktion. Schulveranstaltungen, Schnuppertage und Gespräche mit Eltern und Pädagog:innen begleiten die Kinder beim Übergang in die Schule.



Transition Kindergarten Arzberg – Volksschule Arzberg

Gemeinsame Feiern wie Advent und Fasching, gegenseitige Besuche sowie mindestens zwei Schulschnuppertermine unterstützen die Schulanfänger:innen beim sanften Übergang vom Kindergarten in die Volksschule.

Transition Kindergarten Arzberg - Volksschule Neudorf

Mindestens zwei Schulschnuppertermine unterstützen die Schulanfänger:innen beim sanften Übergang vom Kindergarten in die Volksschule.



Transition Volksschule – Mittelschule Passail

Ehemalige Volksschullehrerinnen besuchen im November die ersten Klassen der Mittelschule. Persönliche Begegnungen stärken den Austausch, die Zusammenarbeit der Schulen und die Übergänge im Rahmen des **Regiocampus Passail**. ■



REGIONALENTWICKLUNG OSTSTEIERMARK

Bildungsdirektion | Steiermark



In unserer Kindergärten werden die Schulanfänger im übertragenen Sinn in die Schule „hinausgeworfen“ und von ihren Eltern aufgefangen.

Tag der offenen Tür der Mittelschule

Am 11. Dezember 2025 öffnete die Mittelschule Passail ihre Türen, um den Volksschülerinnen und Volksschülern der Region sowie deren Eltern einen lebendigen Einblick in den Schulalltag zu geben. Gemeinsam füllten die Volksschulen Fladnitz an der Teichalm, Neudorf, Arzberg, St. Kathrein und Passail die Räume mit Neugier und Begeisterung.



Stationenbetrieb: Mitmachen & Probieren

Die Lehrerinnen und Lehrer hatten sich mit den MS-Schülerinnen und Schülern ein vielfältiges Programm einfallen lassen, bei dem die Kinder erleben konnten, was unsere Schule ausmacht. In Musik, Turnen und Werken wurde aktiv mitgestaltet, während es in der Schulküche bei „Ernährung und Haushalt“ nach selbstgemachten Keksen und Punsch duftete. Neben Englisch erhielten die Gäste

Einblicke in Wahlfächer ab der 3. Klasse: Experimente, Italienisch oder „On Stage“.

Von Schülern für Schüler

Ein Highlight war die Begleitung der Volksschulgruppen durch Lehrpersonen und einige Schüler, die authentisch vom Schulalltag erzählten.

Information und Austausch für die Eltern

Während die Kinder Stationen

erkundeten, wurden die Eltern von Direktorin Silvia Schlägl-Hierz und Stellvertreter Daniel Brandter durchs Gebäude geführt. Pädagogische Schwerpunkte und Fragen zum Übertritt wurden erläutert.

Die Schulleitung und das Kollegium bedanken sich bei allen Besuchern und bei den Schülerinnen und Schülern, die als hervorragende Botschafter fungierten. ■

LÖWENMUTige Kinder der VS Passail

Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen hatten am 28.11. die Gelegenheit, am Workshop „LÖWENMUT“ teilzunehmen. In diesem Resilienz Training mit dem Schwerpunkt Mobbingprävention erarbeiteten die Kinder, wie man mutig und selbstbewusst im Schulalltag, in Konfliktsituationen und im Umgang miteinander auftreten kann. Ziel dieses tollen Programmes ist es, Kindern Werkzeuge für innere Stärke und Achtsamkeit in die Hand zu geben, damit Herausforderungen als Chancen gesehen werden und die Kinder selbst dazu beitragen können,

dass aus Gruppen echte Gemeinschaften entstehen.

Gemeinsames Basteln im Pflegeheim Kamillus

Auch in diesem Jahr folgten die Schüler:innen der 3a Klasse der Einladung ins Altersheim, um dort gemeinsam mit den Bewohner:innen in der Advents-

zeit zu basteln. Ein besonderes Highlight war die Fotostation, bei der sich die Kinder verkleiden und mit den Bewohner:innen Fotos machen durften. Ein herzlicher Dank gilt dem Bezirkspflegeheim Kamillus für die Möglichkeit der Zusammenarbeit, die für Jung und Alt eine große Bereicherung darstellt. ■



Erfolgswelle für Mittelschule Passail

1.000 Euro für Wasser-Projekt

Die Mittelschule Passail hat einen der begehrtesten Schulpreise Österreichs gewonnen. Beim 4. Young-Science-Kongress, der am 23. Oktober 2025 an der Johannes Kepler Universität Linz stattfand, belegte die steirische Schule mit ihrer Projektwoche „H2Oh!–Projektwoche Wasser“ den ersten Platz in der Kategorie Sekundarstufe I und sicherte sich damit ein Preisgeld von 1.000 Euro.

Die Auszeichnung erfolgte durch die OeAD-Agentur für Bildung und Internationalisierung in Kooperation mit dem Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung (BMFWF). Insgesamt wurden im Rahmen des Kongresses, der jährlich Schüler/-innen, Lehrkräfte und Forschende zusammenbringt, elf Schulen aus dem gesamten Bundesgebiet für ihre herausragenden Forschungsprojekte gewürdigt.



Fokus auf die Raab als Lebensraum

Das preisgekrönte Projekt der Mittelschule Passail überzeugte die Jury durch seinen interdisziplinären Ansatz und die starke Praxisnähe. Im Zentrum der Projektwoche „H2Oh! – Projektwoche Wasser“ stand die intensive Auseinandersetzung aller dritten Klassen mit dem Thema Wasser als elementarem Lebensraum. Die Schüler/-innen untersuchten dabei das Fließgewässer Raab, das im Rahmen mehrerer Exkursionen und praktischer Expe-

ri mente genauestens erforscht wurde. Ziel der initiativen Woche war es, ein tiefes Bewusstsein für ökologische Zusammenhänge in der Natur zu schaffen und naturwissenschaftliche Arbeitsweisen direkt und praktisch zu vermitteln.

Interdisziplinär und umweltbewusst

Unterstützung erhielten die jungen Forscher/-innen dabei von der Naturschutzjugend. Die Einreichung erfolgte im Rahmen des Wettbewerbs „Young-Science-Tage an Schulen“, bei dem Bildungseinrichtungen ihre vielfältigen Forschungsaktivitäten präsentieren konnten.

Die Jury hob in ihrer Begründung besonders die „gelungene Verbindung von Naturwissenschaft, Kreativität und Umweltbewusstsein“ hervor, mit der die Mittelschule Passail das komplexe Thema Wasser kindgerecht und gleichzeitig wissenschaftlich fundiert aufbereitet hatte. Der erste Platz in der Kategorie Sekundarstufe I bestätigt das Engagement der Schule für innovative und fächerübergreifende Bildung.



Oststeiermark ist MINT-Region

Die Oststeiermark wurde Anfang Oktober offiziell als **MINT-Region** ausgezeichnet. Damit zählt sie zu den österreichweit 28 Regionen, die sich besonders für Bildung in **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT)** engagieren.

Hinter der erfolgreichen Einreichung stehen die **Bildungsregion Oststeiermark, die Regionalentwicklung Oststeiermark, zahlreiche Schulen, Kindergärten, Unternehmen und Gemeinden**.

Claudia Faustmann-Kerschbaumer von der Regionalentwicklung Oststeiermark koordiniert künftig die Aktivitäten in der Region.



Foto: Knill Gruppe

Ziel ist es, Kinder und Jugendliche früh für Technik und Naturwissenschaft zu begeistern, insbesondere Mädchen zu fördern und den **regionalen Wirtschaftsstandort** zu stärken. Geplant sind unter anderem neue Projekte wie ein **MINT-**

Wimmelbuch für Kindergarten- und Volksschulkinder.

Mit der Auszeichnung wird die Oststeiermark zu einer starken Bildungsregion, in der **Bildung, Wirtschaft und Gemeinden** gemeinsam Zukunft gestalten. ■

Wanderausstellung Klimaversum

Der Naturpark Almenland wurde zum Forschungszentrum für junge Klimaforscher:innen

Die vom Grazer Kindermuseum FRida & freD im Auftrag des Landes Steiermark entwickelte Wanderausstellung KLIMAVERSUM machte von 12.01. bis 23.01.2026 Halt im Kultursaal Passail.

Mit Unterstützung der Klima- und Energiemodellregion Naturpark Almenland und der Marktgemeinde Passail machte die interaktive Ausstellung den Schülerinnen und Schülern viele spannende Zukunftsthemen spielerisch erlebbar.

An zahlreichen Mitmach-Stationen erfuhren die Schüler:innen in 25 Schulgruppen:

» was Klima und Wetter unterscheidet,
» welche Folgen Extremwetterereignisse haben können,
» warum erneuerbare Energien eine zentrale Rolle spielen
» und wie jeder Einzelne zum Klimaschutz beitragen kann.
Begleitet von Referent:innen des Klimabündnis Steiermark tauchen die Schüler:innen 90 Minuten lang in die Ausstellung ein – mit vielen interaktiven Elementen, Experimenten und einem Rätselpass zum Mitnehmen, um das Gelernte auch zuhause gemeinsam mit der Familie weiter zu vertiefen.



[www.klimabuendnis.at/
angebote/klimaversum-
wanderausstellung/](http://www.klimabuendnis.at/angebote/klimaversum-wanderausstellung/)



Dr. Bernhard
Mayer-Astecker

Impfungen bei Menschen über 60 Jahren

Seit November 2025 wurde der österreichische Impfplan für Menschen über 60 Jahre sowie für Personen mit erhöhtem Risikoprofil um zwei empfohlene Impfungen erweitert.

Die Impfung gegen Pneumokokken, bakterielle Erreger schwerer Lungenentzündungen, ist bereits seit Jahren empfohlen. Neu ist ein weiterentwickelter Impfstoff, der zusätzliche, seltene Bakterienstämme abdeckt und im Gegensatz zu früheren Präparaten mit nur einer Impfung abgeschlossen ist. Eine Auffrischung ist derzeit nicht vorgesehen. Empfohlen wird diese Impfung allen Menschen über 60 Jahren sowie Personen mit erhöhtem Risiko, etwa bei Diabetes mellitus, Autoimmunerkrankungen oder während einer Chemotherapie, sofern bisher keine Pneumokokken-Impfung erfolgt ist. Auch Personen, die bereits eine oder zwei frühere Impfungen erhalten haben, können von einer ergänzenden Impfung profitieren. Der optimale Zeitpunkt richtet sich nach dem Abstand zur letzten Impfung und dem individuellen Risikoprofil und sollte gemeinsam mit der Hausärztin oder dem Hausarzt festgelegt werden.

Neu im Impfplan ist außerdem die Impfung gegen Gürtelrose (Herpes zoster). Die Erkrankung wird durch ein Virus verursacht, das bei den meisten Menschen im Körper vorhanden ist und bei einer Schwächung des Immunsystems – etwa durch Stress, andere Erkrankungen oder Verlet-

zungen – reaktiviert werden kann. Typisch sind sehr schmerzhafte, berührungsempfindliche Hautveränderungen mit Rötung und Bläschenbildung, meist auf eine Körperhälfte beschränkt. Gefürchtete Komplikationen sind die Post-Zoster-Neuralgie mit monatelang anhaltenden Schmerzen sowie ein möglicher Befall des Auges bis hin zur Erblindung. Für einen optimalen Schutz sind zwei Impfungen im Abstand von zwei bis sechs Monaten erforderlich. Danach entwickelt sich in der Regel eine lebenslange Immunität. Ein seltenes erneutes Aufflammen des Virus ist möglich, verläuft jedoch deutlich milder, schwere Komplikationen treten praktisch nicht mehr auf.

Beide Impfungen sind vorerst bis zum Jahr 2028 für Menschen über 60 Jahre und Risikopatienten kostenlos und werden in den meisten Hausarztpraxen angeboten. Aufgrund der hohen Nachfrage kam es zuletzt zu Lieferengpässen, weitere Impfstofflieferungen sind jedoch angekündigt, viele Praxen führen Wartelisten.

Ergänzend werden für Personen über 60 Jahre jährliche Impfungen gegen Influenza und COVID-19 empfohlen. Ebenso wichtig sind ein aufrechter Impfschutz gegen FSME sowie gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Keuchhusten. Weitere Impfungen hängen vom persönlichen Lebensstil und Reiseverhalten ab und sollten individuell mit der Hausärztin oder dem Hausarzt besprochen werden.

Tipp: E-Rezepte für Apotheke freischalten

Sollten Sie ein Rezept auf Ihre e-card erhalten, jedoch keine Möglichkeit haben, das Medikament selbst abzuholen, gibt es jetzt eine technische Lösung dafür!

Mit der „Meine-SV“-App ist es seit kurzer Zeit möglich, eine E-Berechtigung an eine bestimmte Apotheke zu erteilen.

Die ausgewählte Apotheke erhält dadurch das Rezept digital und kann ab Freischaltung bis zu 24 Stunden auf das Rezept zugreifen. Beachten Sie bitte, Sie müssen die Apotheke telefonisch über das zugewiesene Rezept informieren. Dabei erhalten Sie auch Auskunft, wann die Medikamente abholbereit sein werden.

Die Almenland Apotheke unterstützt und begrüßt dieses Service.



Jahreshauptversammlung ÖKB Passail

Am 9. November 2025 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung mit Totengedenken des ÖKB OV Passail statt. Neben mehreren Ehrungen wurde auch der ehemalige Obmann **Johann Schabernack** für seine **50-jährige treue Mitgliedschaft** ausgezeichnet und zum **Ehrenobmann** ernannt. Besonders in Erinnerung bleibt seine bedeutende Rolle bei der **Generalsanierung des Kriegerdenkmals** im Jahr 2019. ■



Gesellige Feste des PVÖ Passail

Traditionelles Martinikräntzchen

Am 8. November fand im GH Hulfeld das traditionelle Martinikränzchen statt. Ortsvorsitzender Franz Schiester begrüßte zahlreiche Gäste aus den umliegenden Ortsgruppen sowie viele Mitglieder der eigenen Gruppe. Große Begeisterung herrschte beim Glückshafen, bei dem jedes Los gewann. Für beste Stimmung sorgten Fritz und Didi mit schwungvoller Musik, zu der eifrig getanzt wurde. Der gelungene Nachmittag klang erst in den späten Abendstunden in geselliger Runde aus.

Besinnliche Weihnachtsfeier

Auch die Weihnachtsfeier im
Gasthof Hulfeld war gut besucht.
In festlicher Atmosphäre gestal-
teten Sepp und Gabi Wiener
ein stimmungsvolles Programm
mit Liedern und Gedichten. Ein

Höhepunkt war das gemeinsame Singen von „Stille Nacht“ vor dem Weihnachtsbaum. Nach dem gemeinsamen Essen rundeten selbstgebackene Kekse den besinnlichen Nachmittag ab.



Großer Erfolg für Julian Pirchheim

Beim diesjährigen Countrymusik-Award in Haag am Hausruck wurde Julian Pirchheim zum besten Countrymusiker Österreichs 2025 ausgezeichnet. Auch die Chris Buggs Band, in der er als Gitarrist, Pedal-Steel- und Banjo-Spieler mitwirkt, durfte sich über

mehrere Preise freuen, darunter Beste Band, Bestes Video und Bester Song. **Julian, der in Passail aufgewachsen ist,** begeistert mit seinem Talent weit über die Region hinaus und macht mit diesen Erfolgen seine Heimatgemeinde und das gesamte Almenland stolz. ■



Adventfeier Seniorenbund Passail

Am **1. Dezember** fand beim GH **Bachwirt** die Adventfeier des Seniorenbundes Passail statt. Rund **80 Personen** folgten der Einladung und verbrachten bei **Jause, Getränken und guter Stimmung** einen gemütlichen Nachmittag.

Der Vorstand bedankt sich herzlich für das **zahlreiche Kommen und das schöne Miteinander** zum Abschluss des Vereinsjahres.



Wirtschaftsbrunch in Passail

Impulse für Innovation und Nachhaltigkeit

Am 15. November 2025 fand im Kultursaal Passail erstmals ein Wirtschaftsbrunch statt, der im Rahmen des Interreg-Programms Slowenien–Österreich unterstützt wurde. Rund 65 Unternehmer:innen, Vertreter:innen von Bildungseinrichtungen sowie Gemeindevertreter:innen folgten der Einladung, um sich über aktuelle Entwicklungen in den Bereichen Nachhaltigkeit, Innovation und regionale Wirtschaft auszutauschen. Moderiert wurde die Veranstaltung von Thomas Reisinger, Obmann der Almenland-Wirtschaft, die über ihr Netzwerk die Organisation unterstützte.

Ein besonderes Highlight des Vormittags waren die beiden Keynote-Vorträge:

Prim. Univ.-Prof. DDr. Michael Lehofer, Leiter des LKH Süd, zeigte auf, wie sich zwischenmenschliche Dynamiken im Unternehmensalltag verändern und welchen Einfluss Zeitma-



nagement, persönliche Präsenz sowie KI und Social Media auf unser Verhalten haben.

Landesrat DI Willibald Ehrenhöfer beleuchtete die wirtschaftliche Situation der Steiermark, verwies auf Chancen durch vorhandene Forschungsdaten und machte deutlich, dass die Region großes Potenzial besitzt, Innovationen wirtschaftlich zu verwerten.

Im Anschluss hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit, noch über zwei Stunden lang

Interreg Co-funded by the European Union
Slovenia – Austria

COWORKING.NET



an Stehtischen zu diskutieren, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Auch Landesrat Ehrenhöfer beteiligte sich aktiv am Gespräch und blieb lange vor Ort, um den Austausch zu vertiefen.

Der Wirtschaftsbrunch zeigte eindrucksvoll, wie wichtig Vernetzung, Wissenstransfer und regionale Zusammenarbeit für die wirtschaftliche Entwicklung sind. Durch die Veranstaltung im Rahmen des Projektes Coworking.Net konnten Impulse für zukunftsorientierte Strategien in der Region gesetzt werden. ■

Neu in Passail

EnergieOase Bianca Harrer



Seit Mai 2025 geöffnet – die **EnergieOase Bianca Harrer** ist ein Ort der Ruhe, an dem Körper, Geist und Seele sanft in Balance kommen. Die Anwendungen fördern Entspannung, Wohlbefinden und aktivieren die Selbstheilungskräfte.

Für Babys, Kinder, Jugendliche & Erwachsene

Angebote:

- » Crano Sacral Balance Tiefenentspannung
- » Bachblüten-Mischungen individuell abgestimmt
- » Persönliche ätherische Öle
- » Chakren-Reinigung Energiesystemausgleich
- » Blockaden-Lösung Hilfe bei emotionalen und energetischen Belastungen
- » Häuser räuchern energetische Reinigung

Ich freue mich darauf, euch auf eurem Weg ein Stück begleiten zu dürfen.

Bianca Harrer
Hohenau 147, 8162 Passail
0664/4383713
B.h-energioase@outlook.at

Neue Gemeindebäuerin



Am 21. Jänner 2026 fand die Neuwahl der Ortsbäuerinnen statt. Ein besonderer Dank gilt Reisinger Isabella, die diese Funktion in den vergangenen fünf Jahren mit großem Engagement ausgeübt hat. Im Zuge der einstimmigen Wahl gratulieren wir herzlich Dipl.-Ing. Melanie Haas zur Wahl als neue Ortsbäuerin sowie Elisabeth Wild zu ihrer Funktion als Stellvertreterin.

Ebenso gratulieren wir dem gesamten Team und wünschen viel Erfolg für die kommende Funktionsperiode.

Die Marktgemeinde Passail gratuliert herzlich zur gelungenen Wahl.

Unter den Anwesenden befanden sich unter anderem ÖR Josef Wumbauer und Bezirksbäuerin Ursula Reiter. ■

Geräte-Retter-Prämie

Die Geräte-Retter-Prämie ist die Nachfolge des bisherigen Reparaturbonus.



www.geräte-retter-prämie.at

Ausklang Schaustellen-Jubiläumsjahr

Mit zwei Veranstaltungen beendete der Knappenverein Arzberg das erfolgreiche Jubiläumsjahr zum 30-jährigen Bestehen des Schaustellen.

Barbarafeier

Anfang Dezember stand die traditionelle Barbarafeier ganz im Zeichen des Jubiläums. Neben den Knappenvereinen aus Ilz/Kleegraben und Ratten/St. Kathrein a. H. nahmen auch zahlreiche Ehrengäste aus der Politik und von der Montanbehörde teil. Die feierliche Messe in der Pfarrkirche wurde von Pfarrer Karl Rechberger und Gastprediger Max Tödtling zelebriert und vom Männerchor „VOCALIX“ musikalisch umrahmt.

Beim Festakt im Mehrzwecksaal berichtete Bürgermeister Patrick Rosenberger über 30 Jahre Schaustellen Arzberg. Grußworte von Bezirkshauptmann Heinz Schwarzbeck, NRAbg. Manfred Harrer und LTAbg. Willibald Spörk sowie die Barbararede von Leopold Weber, Präsident des Montanhistorischen Vereins Österreich, folgten.

Höhepunkt war der traditionelle Ledersprung unter der Leitung von Bergbehördendirektor



Die diesjährigen Ledersprung-Absolventen

Christian Harecker, bei dem Vizebürgermeister Robert Schaffer sowie die Gemeinderäte Werner Faustmann und Wolfgang Hütter erfolgreich zu Ehren-Bergmännern geprüft wurden. Musikalisch gestaltet wurde die Feier vom Musikverein Arzberg und dem Männerchor „VOCALIX“. Der Tag klang bei Barbara-Bier und Stollen-Käse aus.

Mettenschicht im Schaustellen

Am 29. Dezember fand die traditionelle Mettenschicht statt. Stollenführerinnen und Stollenführer sowie zahlreiche Gäste

marschierten vom Dorfplatz zum Schaustellen, wo tief im Berg eine stimmungsvolle Jahresabschlussfeier abgehalten wurde. Obmann Otto Schinnerl las besinnliche Texte, musikalisch begleitet vom Bläserduo Peter Sperl & Rudi Brunnader. Dabei wurde auch der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht.

Nach dem gemeinsamen Lied „Glück auf, liebe Bergleut“ stieß man mit „Grubenwasser“ auf das neue Jahr an. Beim gemütlichen Ausklang in der Anfahrtsstube mit Knappenjause und Bergmannsgetränken endete das Jubiläumsjahr würdig. ■



Volles Haus bei der Barbarafeier



Weihnachtliche Mettenschicht im Stollen

Gemeinsam Gutes bewirken



Der EMMI Laden feiert sein 5-jähriges Bestehen. Dank großem Teamgeist und dem Einsatz vieler freiwilliger Helferinnen kann mit Stolz auf fünf erfolgreiche Jahre zurückblickt werden. Durch den Verkauf günstiger Second-Hand-Ware wurde viel Gutes in unserer Region bewirkt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die den EMMI Laden mit Sachspenden, ihrem Einkauf und ihrer freiwilligen Mitarbeit unterstützt haben – ohne diese Hilfe wäre das Projekt nicht möglich gewesen.

Anlässlich des Jubiläums laden wir herzlich zur Frühlings-Modenschau mit Pfarrcafé ein.



5 Jahre EMMI Laden – mit Modeschau

15. März 2026, ab 09:30 Uhr

Begegnungszentrum Passail

Wir freuen uns auf euren Besuch! Das EMMI-Laden-Team

Neuigkeiten vom ÖKB Arzberg

80. Geburtstag

Zum 80. Geburtstag wurde Peter Dengg vom ÖKB Arzberg zuhause besucht und ihm herzlich gratuliert.



Allerheiligen

Zu Allerheiligen nahm der ÖKB Arzberg gemeinsam mit der Musikkapelle an der traditionellen Heldenehrung in Arzberg teil. Danach klang der Tag beim Kirchenwirt gemütlich aus.



Knöldlschießen

Sportlich wurde es beim Knöldlschießen gegen den ÖKB Passail. Am Stübinger Teich trafen sich 42 Kameraden zu spannenden Partien, bei denen vor allem die Kameradschaft im Vordergrund stand. Der Abschluss fand beim Kirchenwirt in Arzberg statt.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung fand am 6. Jänner 2026 im Gasthaus Lackenbauer statt. Als Ehrengast war Ehrenob-

mann Johann Schabernack aus Passail anwesend und führte die Ehrungen durch. Ein kurzer Bilderrückblick zeigte das vergangene Vereinsjahr. ■

Neuigkeiten aus der Bücherei Passail

Adventausstellung

Unsere Adventausstellung war wieder sehr gut besucht. An den beiden Tagen gab es Deko und Gestecke vom Blumenhandwerk Kalcher, Schmuck von Hedwig Pabi und Bücher von der Buchhandlung Haas. Herzlichen Dank an Liesi Kalcher für die alljährliche wundervolle Deko vor und in der Bücherei!

Es wurden viele tolle Dinge aus Salzteig gestaltet und Weihnachtsaufhänger wurden bemalt. Passend zum Thema gab es eine Geschichte von der Weihnachtsbäckerei.

Tragt euch gleich die neuen Termine für heuer in den Kalender ein:

Sonntag, 22.3. 9 – 12 Uhr

Sonntag, 19.7. 9 – 12 Uhr

Sonntag, 6.12. 9 – 12 Uhr



Weihnachtlicher Tag der Familie

Im Dezember durften wir wieder viele Kinder mit ihren Familien in unserer Bücherei zu einem weihnachtlichen Basteln, Malen und Vorlesen begrüßen.

Weitere fixe Termine für 2026

Spiele-Nachmittag am 19.2.

Steirischer Vorlesetag am 13.6.

Adventausstellung am 21./22.11.

Spiele-Nachmittag
Donnerstag, 19. Feb. 2026, 15:00 – 18:00 Uhr in der Bücherei

Alle unsere Spiele können ausprobiert werden!
Keine Kinderbetreuung möglich

Untergasse 1, 8162 Passail, Tel. 0699 81319320, eMail: oebpassail@outlook.com

Image by Alissa from Pixabay

Tag der Familie

(Vor-)Lesen Rätseln
Bilderbuchkino
Malen
Basteln

in der Bücherei

Termine 2026:

- So., 22.3., 9 – 12 Uhr
- So., 19.7., 9 – 12 Uhr
- So., 6.12., 9 – 12 Uhr

Untergasse 1, 8162 Passail, Tel. 0699 81319320, eMail: oebpassail@outlook.com

Image by Alissa from Pixabay

Wir schauen hin.
Wir hören zu.
Lass uns reden!



Seit 30 Jahren für Betroffene von Gewalt da.
Gewaltschutz Zentrum Steiermark

Ihre spezialisierte Opferschutzeinrichtung.



Bundesministerium
Frauen, Wissenschaft und Forschung

Bundesministerium
Innenes

Aktuelles vom Schiverein Arzberg

Dank guter Schneelage konnte der Schiverein Arzberg bereits **Anfang Dezember** in die neue Skisaison starten. Besonders freut es uns, dass **fünf Mitglieder** derzeit die Ausbildung zum **Übungsleiter Ski Alpin** absolvieren. Dafür wünschen wir weiterhin viel Erfolg.

Anfang Jänner fand unser **Schikurs beim Pirstingerlift** statt. Rund **30 Kinder** verbesserten ihr Können und zeigten dieses beim **Abschlussrennen**.

Am **6. Jänner** wurde beim Pirstingerlift das **Zwergelrennen** durchgeführt. Knapp **90 Kinder aus dem Skibezirk 8** sorgten für



spannende Rennen und tolle Stimmung.

Ein großes Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern des Schivereins Arzberg für die Unterstützung und Organisa-

tion. Besonders bedanken wir uns beim **Bautrupp-Team rund um Michael Essl** für die Spende aus dem Gewinn des **Gassltourniers 2025**, die zur Förderung **unseres Schi-Nachwuchses** eingesetzt wird. ■

Frühlingswunschkonzert MMK Passail

Die Marktmusikkapelle Passail lädt auch heuer wieder herzlich zum traditionellen Frühlingswunschkonzert am Palmwochenende ein. Die Konzerte finden am **Samstag, 28. März** bereits um 19:00 Uhr sowie am **Sonntag, 29. März** um 14:30 Uhr in der Raabursprunghalle statt.

Unter dem diesjährigen Motto „Generationen“ steht das gemeinsame Musizieren jeden Alters im Mittelpunkt. Freuen Sie sich auf ein Frühlingswunschkonzert voller musikalischer Emotionen, bei dem Tradition und neue Ideen aufeinandertreffen. Lassen Sie sich mitreißen und überraschen von dem, was Musikerinnen und Musiker aller Altersgruppen gemeinsam auf die Bühne bringen. Ein Konzert, das verbindet – genießen Sie Musik, die Generationen vereint.

MARKTMUSIKAPELLE PASSAIL

**FRÜHLINGS-
WUNSCHKONZERT**

PALMSAMSTAG 19:00
PALMSONNTAG 14:30

RAABURSPRUNGHALLE

Rückblick und Ausblick vom YouZ

Der Jugendraum Passail blickt auf eine abwechslungsreiche Zeit voller gemeinsamer Aktivitäten zurück. Ein besonderes Highlight war das Kochevent „**Sei amoi gmiasig - Kochparty**“ mit einer Seminarbäuerin, bei dem gemeinsam regionale Gerichte zubereitet wurden.

Auch der **Minigolf-Ausflug** und ein gemeinsamer **Kinobesuch** sorgten für viel Spaß und Abwechslung.

Neben diesen Aktionen wurden viele **gemütliche Stunden** im Jugendraum verbracht, beim Spielen, Backen, Tratschen oder einfach beim Zusammensitzen. Sehr geschätzt wird auch der regelmäßige Besuch von **Street-work Weiz**, der den Jugendlichen zusätzlichen Austausch, Unterstützung und Begleitung bietet.

In **Zukunft** dürfen sich die Ju-

gendlichen auf spannende Ausflüge, neue Aktivitäten und eine Kooperation mit dem **Jugendmanagement Oststeiermark** freuen. Unterschiedliche Themschwerpunkte werden das Programm ergänzen.

Eines bleibt jedoch immer gleich: Der **Jugendraum Passail** ist ein Ort für Spiel, Spaß, Gemeinschaft und zum Wohlfühlen. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Stunden und laden alle Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren herzlich ein, vorbeizuschauen und mitzumachen.

Wir sind **donnerstags und freitags von 13:00 bis 20:00 Uhr** für euch da - ob im Jugendraum oder draußen beim Container



am Badeteich. Kommt vorbei, spielt mit, redet mit, gestaltet mit!

Folgt uns auf Instagram oder Facebook **@youzpassail**, um immer am Laufenden zu bleiben. Wir freuen uns auf dich! ■

Ein musikalisches Weihnachtseignis

Vocal Night der Musikschule Passail

Am 17. Dezember 2025 verwandelte sich die Raabursprunghalle im Rahmen der „Vocal Night – Christmas Edition“ in einen stimmungsvollen Ort voller Musik und vorweihnachtlicher Atmosphäre. Die Musikschule Passail begeisterte mit einem außergewöhnlichen Weih-

nachtskonzert Jung und Alt. Bereits am Vormittag fanden zwei Schulvorstellungen statt, bei denen zahlreiche Klassen ein professionell gestaltetes Weihnachtsprogramm erleben konnten. Die abendliche öffentliche Aufführung war restlos ausverkauft und zeigte das große Interesse an diesem Projekt. In wechselnden Besetzungen – von Solodarbietungen bis hin

zu eindrucksvollem Gruppenge- sang – präsentierten die Sängerinnen der Gesangsklasse Heike Vorraber ihr Können. Unterstützt wurden sie von rund 60 weiteren Schülerinnen und Schülern sowie 15 Musikschulpädagogen. Band und sinfonisches Orchester sorgten für klangliche Vielfalt.

Das rund zweistündige Programm wurde von Heike Vorraber ausgewählt und arrangiert und verband moderne und klassische Elemente. Die „Vocal Night“ war weit mehr als ein Konzert und spiegelte die kreative, lebendige Arbeit der Musikschule Passail eindrucksvoll wider. ■



POZILLOS

Ostermarkt

Passail

Fr. 27.3. 9-18 Uhr
Sa. 28.3.

Begegnungszentrum
Pfarrhof Passail

Es erwarten Euch kleine & feine Geschenke
und Kostproben von Ausstellern aus der
Region.

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL WIRD BESTENS GESORGT!
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



Marktgemeinde
Passail

Steirische
Volkspartei
Passail



Osternesterlsuchen mit dem Bürgermeister

Karsamstag, 04. April
Familienpark Passail
Beginn: 14:15 Uhr

Alle Kinder der Gemeinde
sind mit ihren Eltern
herzlich eingeladen!



4. APRIL 2026

OSTERNESTERLSUCHE

SPORTPLATZ HOHENAU

ALLE KINDER DER GEMEINDE
SIND HERZLICHST EINGELADEN!

Treffpunkt: Samstag 10:00 UHR



SPÖ FROHE OSTERN

landjugend
steiermark

Osterfeuer

der Landjugend Neudorf bei Passail

Wann: 4. April 2026
Beginn: 19:00 Uhr
Anheizen: 20:00 Uhr
Wo: Georg Prügger | vlg. Triebauer
Oberneudorf 8 | 8162 Passail



Für euer leibliches Wohl ist bestens gesorgt!
Auf Dein/Euer Kommen freut sich die LJ Neudorf/P. !



Landjugend.at ZVR: 046149654

LJ ARZBERG

Oster Tanz

Der Reinerlös wird für die Erhaltung des Brauchtums für Bildungs- und Sportveranstaltungen verwendet.

Ostersonntag, 5. April 2026

Mehrzweckhalle Arzberg, 20:30 - 4:30 Uhr

Musik:
Die Alpensteirer
Zelt-Disco
Vorverkauf: € 5,- Abendkasse: € 7,- ZVR: 977231514

SOUND X-PRESS
www.sound-x-press.at

FRÜHLINGS KONZERT

18. APRIL 2026

19:30 UHR

RAABURSPRUNGHALLE
PASSAIL



MUSIKALISCHE LEITUNG
SARAH SCHINNERL



RADIO St

RADIO STEIERMARK
FRÜHSCHOPPEN
SO 19. APRIL 2026
RAABURSPRUNGHALLE PASSAIL
WEIZER STRASSE 46, 8162 PASSAIL

MODERATION: PAUL PRATTES

steiermark.ORF.at

Almenland
NATURPARK • STEIERMARK

Jubiläum²

20 Jahre Naturpark Almenland & 10 Jahre Klima- & Energie-Modellregion

Wir feiern beim Frühschoppen in Passail

Freuen Sie sich auf zünftige Live-Musik, interessante Gespräche und beste Unterhaltung bei regionalen Schmankerln.

Ein besonderes Highlight:
Präsentation „Regional genießen - Natur bewahren“

Beginn: 9:30Uhr
11:00 - 12:00 Uhr (Radio Steiermark Live)
Bitte finden Sie sich rechtzeitig vor Sendebeginn in der Halle ein.

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns zwei Jahrzehnte Naturpark Almenland-Geschichte!

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Das Land Steiermark
→ Naturschutz

Kofinanziert von der Europäischen Union



Neujahrskonzert 2026

„Kultur ist mehr als Kunst, Musik oder Tradition – sie ist das, was Menschen miteinander verbindet“

Mit einem besonderen Konzert eröffnete der Verein Kultur in Passail (KIP) das Kulturjahr 2026. Erstmals gastierte das Tyrol Music Project in der Steiermark und begeisterte im Kultursaal Passail mit Wiener Walzern, ungarischen Tänzen und russischen Kompositionen.

Als „kleinstes Philharmonie Orchester der Welt“ überzeugten die vier Tiroler Musiker nicht nur mit Virtuosität, sondern auch



mit Mut zur Innovation: Statt klassischer Neujahrsgeschenke präsentierten sie einen Auszug aus ihrem aktuellen Programm – belohnt mit Standing Ovations. „Es war uns ein Anliegen, das

Kulturjahr mit einem Ensemble zu eröffnen, das Tradition und Innovation so perfekt verbindet“, freuten sich die Verantwortlichen von KIP Passail über den gelungenen Abend.

Die nächsten Top-Events stehen an

Albert Eigner - CAT STEVENS - Tribute Band

Wer kennt sie nicht, die großen Hits von Cat Stevens: Father and Son, Moonshadow, Morning Has Broken oder Wild World. Seine Songs versetzen uns zurück in eine Zeit, „when all things were tall and our friends were small“.

Gemeinsam mit seiner Tribute-Band lädt Albert Eigner zu einer musikalischen Zeitreise ein.

Freitag, 6. März 2026

Beginn: 20:00 Uhr

Einlass: 19:00 Uhr

Kultursaal Passail

Nadja Maleh – Zuckergoscherl Kabarett

Macht Zucker dumm – oder doch glücklich? Im neuen Programm widmet sich Nadja Maleh humorvoll unserer süßen Versuchung und den großen Fragen des Lebens. Als charmantes „Zuckergoscherl“ serviert sie pointierte Beobachtungen über Verlockung, Verpackung und Wahrheit – bissig, klug und garantiert ohne Diät-Tipps.

Freitag, 17. April 2026

Beginn: 20:00 Uhr

Einlass: 19:00 Uhr

Kultursaal Passail

Volksmusikabend des Josef Peyer Preis

Der etablierte Josef Peyer Preis ist ein Bewerb für Volks-Musikinstrumente und findet erstmalig in Passail statt. Organisiert wird dieser Wettbewerb vom Verein „Josef Peyer Preis – Steirischer Volksmusikwettbewerb“ mit dem Ziel, der überlieferten steirischen Volksmusik eine Bühne zu bieten und auch neue Einflüsse dabei nicht auszuschließen.

Samstag, 16. Mai 2026

Beginn: 20:00 Uhr

Einlass: 19:00 Uhr

Raabursprunghalle

Konzertabsage Julian Grabmayer 21. März 2026

Wir müssen Ihnen leider mitteilen, dass das Konzert von Julian Grabmayer am 21.03.2026 nicht stattfinden wird. Das Management des Künstlers hat KIP darüber informiert, dass Grabmayer aus persönlichen Gründen sämtliche Auftritte 2026 absagen musste. Die bereits gekauften Karten können im Bürgerbüro der Marktgemeinde zurückgegeben oder gegen Gutscheine für Events von Kultur in Passail umgetauscht werden. Wir bedauern die Absage außerordentlich.